



Schalten war gestern

**Mehr Sein als Schein:
Der Eurocargo
Eurotronic unter-
stützt den Fahrer mit
Getriebe-Hightech.**

Der Eurocargo 75 E 18 ist agil und wendig und war dank Eurotronic mit besonders einfachem Handling unterwegs.

Noch sind Automatik-Schaltgetriebe in 2-Pedal-Technologie im leichten Mittelklasse-Segment spärlich vertreten. Im Gegensatz dazu ist der Anteil im schweren Segment ziemlich hoch. Genauso sieht es auch bei der Iveco Eurotronic aus: Damit sind beim Stralis für das schwere Segment ab 18 t Gesamtgewicht über 80 Prozent der Fahrzeuge ausgestattet. Übrigens zählt Iveco in Zusammenarbeit mit ZF zu den Pionieren auf dem Gebiet von Automatik-Schaltgetrieben, ein Beispiel ist das ZF AS Tronic in 2-Pedal-Technologie mit intelligenter Fahrprogrammregelung (heißt Eurotronic bei Iveco). Zu Beginn im Jahre 1997 hatte Iveco damit noch wenig Erfolg bei den Kunden. Sie stellten beim Kauf oft die Frage: „Wer braucht denn so was?“

Mit langem Atem

Beim Eurocargo wiederholt sich die Geschichte in ähnlicher Weise: Seit zwei Jahren

gibt es das 6-Gang-Automatik-Schaltgetriebe ZF AS Tronic in der „Lite“-Version für Leicht-LKW. Beim Eurocargo liegt die Ausstattungsrate noch auf kaum nennenswertem Niveau. Es braucht also noch einen langen Atem. Ein Grund ist vielleicht der Aufpreis von etwa 2.700 Euro für Eurotronic lite. Dieser Sonderausstattungsanteil liegt in Prozentwerten – gemessen am Kaufpreis des Eurocargo – natürlich wesentlich höher als beim Stralis. Dafür ist die Eurotronic im Eurocargo bei Einsätzen im City- und Überland-Verteilerverkehr eine besonders hohe Trumpfkarte: Stop and Go und ständiger Geschwindigkeitswechsel fordern Antriebsstrang und Fahrer in höchstem Maße.

So kann die Eurotronic im Eurocargo echte Wettbewerbsvorteile bieten. Das zeigt sich jedenfalls auf der Probefahrt mit dem 177 PS starken 75 E 18 EEV Eurotronic für 7,49 t Gesamtgewicht. Nach dem Motorstart

ein Tastendruck von Neutralstellung auf Automatik-Modus – und schon geht es auf Tour. Der Fahrer braucht nur noch Gas zu geben. Die Gangwahl, das Schalten und Kuppeln erledigt jetzt die Eurotronic-Soft- und -Hardware in einer Qualität, die auch ein sehr guter Fahrer auf Dauer nicht erreichen kann. Die Schaltungen laufen erstaunlich schnell und ohne spürbare Zugkraftunterbrechungen ab.

Bemerkenswert auch die intelligente Gangwahl in Abhängigkeit von Topographie und Beladung: Bei halbwegs ebener Topographie erreicht der leere Eurocargo beim Beschleunigen vom Stand weg zügig elegant und mit wenigen Gangsprüngen das gewünschte Marschtempo. Bis auf wenige Ausnahmen bei voraussehender Fahrweise benötigte das Eurotronic-Getriebesystem keine manuelle Fahrerunterstützung. Dank Eurotronic kann sich der Fahrer voll auf den Verkehr konzentrieren und ist souveräner und sicherer unterwegs.

Darüber hinaus sorgt die Eurotronic unter allen Einsatzbedingungen für wirtschaftliche Motordrehzahlen. Womit sich die Verbrauchswerte in der Flotte deutlich senken lassen. Hinzu kommen noch verlängerte Kupplungsstandzeiten sowie der Schutz und die Schonung des Antriebsstrangs. Und da der Fahrer konzentrierter sowie vorausschauender unterwegs ist, sinkt auch die Unfallgefahr.

Ein zusätzlicher Pluspunkt ist die Eurotronic-Einbindung in das Bremsenmanagement des Eurocargo. Ein spezielles Motorbrems-Schaltprogramm sorgt bei Aktivieren der Motorbremse für effektive Drehzahlen. Immerhin hat die Motorbremse beim Eurocargo eine Verzögerungsleistung von bis zu 136 PS (100 kW) zu bieten, die sich jetzt wesentlich besser als bei einem manuellen Schaltgetriebe nutzen lässt. Damit lassen sich einerseits

durch weniger Verschleiß die Betriebskosten weiter senken und andererseits mit mehr Bremspotenzial die Sicherheit erhöhen.

Beim Test präsentierte Iveco auf Basis von ZF AS Tronic lite ein ausgereiftes 6-Gang-Automatik-Schaltgetriebe-System in 2-Pedal-Technologie für leichte Mittelklasse-LKW. Es fehlt noch, dass auch der Markt für diese Hightech-Fahrerassistenz reif ist.

Adelbert Schwarz

**Die Eurotronic
sorgt unter allen
Einsatzbedingungen
für wirtschaftliche
Motordrehzahlen.**

Leichtere Krane: Höhere Zuladung!

So senken Sie Ihre Betriebskosten.



FASSI

www.fassigroup.de